

mit betten vnd lehrnen bekümmern sollen / vnnnd doch die ganze Welt suchen vnder sich zu haben vnnnd zu regieren / in Weltliche Händel / Regierung einmischet vnnnd menget / die ihr als der mittlere Leib / in ewerm Magen anders nichts als Galle / Bitterheiten / böse Dünste kochet / darauß böse vapores, so da auffsteigen in das Haupt / vnd dasselbige einnehmen. Daherodann das Haupt voll solcher Dünste ( auß euch / die ihr der rechten Magen des Leibs seit ) Phlegmatisch vnnnd Flüssig wirdt / da fallen die Flüsse / Catarrhi auß dem Haupt in die Hände vnd Füße / erregen also das Podagram vnnnd Gicht / darvon die Hände vnnnd Füße alsdann dem Haupt in der Noth nicht helffen vnnnd dienen können : ihr solt in ewerem Magen kochen gute gesunde Speise / als da ist Frieden vnnnd Einigkeit / die das Herz / das Hirn / ja Händt vnnnd Füße / ja ganzen Leib stercken: So alsdann das Herz / die Füße vnd Händt frisch vnd gesundt / so können sie dem Haupt folgen / wohin es begeret. Aber Friedt vnnnd Einigkeit kochet ihr nicht in eweren Mägen / sondern wo ihr ein Potentaten / ein Reich / ein Herrschafft / ein Landt / ein Statt / ein Mann an den anderen hezen könnet / das lasset ihr nicht. Ihr Geistlichen als der Magen sendt inwendig im Leib // das ist in Kirchen / in Clausen / in Capellen geschlossen / da solt ihr betten für die Christenheit / für euch vnnnd aller Menschen Wolfahrt / wie die heyligen Apostel / Propheten vnd andere rechte Geistlichen gethan haben / ihr solt Händt vnnnd Füß lassen das Gewehr führen / herrschen vnnnd regieren / mit Weltlichen Sachen nichts bekümmern: Ihr solt alle Vneinigkeit in der Christenheit suchen bey vnnnd niderzulegen / so seit ihr die jenigen so sie suchen / practieiren vnnnd erwecken: So ihr je practicieren / in Weltliche Händel / vnnnd Regierungen euch mengen wollet / so practiciret erst / wie man die Geistlichen vnnnd Weltlichen Potentaten euch beyde widerumb in Einigkeit möchte bringen / daß sie gemeiner Handt dem Schaden Josephs helffen

fern